

Ein Geninteam?!?

Ohne Mich!!!! / Tema&Shika (wird gerade überarbeitet!)

Von Gwendolyn96

Kapitel 18: Kapitel 18: Los Geht's...

Wie versprochen das nächste Kapitel :D

Auch wenn eigentlich für heute schon ein Kapitel hochgeladen war. (Liegt halt an der Freischaltung) ;)

Viel Spaß!

–

Kapitel 18: Los geht's!

Nachdem Shikamaru aus dem Bad war, schlüpfte Temari hinein. Schnell entledigte sie sich ihres schwarzen Kampf-Kimono und stieg in die große Dusche. Entspannend schloss sie ihre Augen und lehnte sich an eine der Duschwände.

Ein zufriedenes Lächeln schlich sich auf Temaris Gesicht.

Sie fühlte sich gut. Doch sie wurde nachdenklich:

•Theoretisch darf ich ihn lieben. Die Hochzeit ging nicht von ihm aus. Er hatte absolut keinen Einfluss auf das Geschehen. Ino hat gar nichts (mehr) mit ihm zu tun! Man kann eine Ehe auch trennen, oder?

Das klingt jetzt so, als würde ich den Nara Frauen leid antun wollen.

Aber Shikamarus Mutter würde mich nie akzeptieren. Immerhin bin ich drei Jahre jünger, und hab die Ehe zwischen Ino und Shikamaru zum wackeln gebracht.

Eigentlich ist das auch ganz gut so...

Als Konoichi soll man keine Gefühle zeigen. Bei Gegnern wird das ganz schnell gegen einen verwendet. Das will ich nicht riskieren.

Außerdem habe ich noch ein Ziel: Ich will den Anbu Rang erreichen, um mein Dorf bestmöglich zu schützen. Um meine Brüder zu beschützen. Um besser zu sein als mein Vater, der Angst und schrecken verbreitet hatte.

Sollte ich nur für den Moment leben? Ich kann meine Gefühle für Shikamaru aber nicht verleugnen.

Ich fühle mich herlich wenn ich mit ihm zusammen bin. Ein Feuerwerk entsteht in meinem Mund, wenn er mich küsst. Wenn er mich berührt, entsteht eine solche Gänsehaut und mein ganzer Körper kribbelt.

Was soll ich nur tun? Ich will ihn nicht verletzen.

Ich muss mit ihm darüber reden wenn wir wieder in Konoha sind... Doch im Moment bin ich auf einer Mission. Niemand in Konoha wird davon erfahren.

Im Moment kann ich noch leben.•

Lächelnd schloss die Blondine die Dusche hinter sich, wickelte sich ein Handtuch um den schlanken Körper und ein anderes um ihre Haare. Ihr ganzer Körper war von Narben gezeichnet, die in verschiedenen Kämpfen entstanden waren. Doch die größte befand sich an ihrer Kehle. Als Schwester des Kazekagen wurde man gerne mal gefangen genommen...

Neugierig zog Temari den Kimono aus der Tüte. Sie war schon sehr gespannt, was für einen Kimono Shikamaru ihr ausgesucht hatte.

Der Kimono hatte ungefähr den selbe Farbton wie ihre Augen und war mit auffälligen, weißen Blumenmustern bestickt. Er sah wirklich wunderschön aus. Nachdem sie sich abgetrocknet und ihre Unterwäsche angezogen hatte, zog sie voller Freude den weichen Stoff über. Er schmiegte sich an ihren Körper und betonte ihre Kurven, während die weit Ausgeschnittenen Ärmel ihre Arme und Hände versteckte. Wenn man sie überhaupt betonen musste...

Zum Kimono gab es einen weißen Obi mit grünen Blümchen, den Temari gut verschloss.

Sie betrachtete im Spiegel ihr Gesicht.

Sie legte sonst auch nicht viel Wert auf Schminke, doch heute gehörte das irgendwie dazu.

In ihrem Rucksack hatte sie immer etwas Make up dabei. Man wusste ja nie, auf was für eine Situation man sich vorbereiten musste, als Konoichi, nach dem Motto: "Mit Reizen soll man nicht geizen."

Temari legte dezent Rouge auf und zog ihre Augenlieder mit schwarzem Kajal nach. Anschließend tuschte sie ihre Wimpern.

"Was stell ich bloß mit euch an?" fragte Temari sich als sie das Handtuch vom Kopf zog, und ihre lockigen Haare auf ihre Schultern vielen.

Temari entschied sich ihr Haar mit einer weißen Haarklammer hochzustecken. So hatte man sie zumindest nicht immer im Gesicht.

Zufrieden lächelte Temari, räumte ihren Kram zusammen und öffnete die Badezimmertür.

Fast wäre Temari in Akani gestolpert, die an der Tür stand. Sie hatten die rechte Hand schon ausgestreckt um zu klopfen und schaute leicht verdattert.

"Ich.. Wollte sie gerade etwas fragen Temari-Sensei..."

Ebenfalls leicht verwirrt trat Temari einen Schritt zurück. Nun. Hatte sie die Gelegenheit Akani etwas genauer zu betrachten. Sie trug einen wunderschönen, roten Kimono, mit Orangen und weißen Blumen verziert. Ihr Obi war ebenfalls orange. Die braunen Haare, vielen in sanften Wellen über ihren Rücken.

"Was gibt es denn Akani?" fragte sie freundlich.

"Nachdem ich das Schminken beim letzten Mal so versaut habe, wollte ich fragen ob sie das übernehmen könnten?" Leicht schüchtern senkte sich ihr Blick zu Boden.

Temari musste Grinsen.

"Natürlich."

Jetzt strahlte Akani zu ihrem Sensei nach oben, während Temari Akani ins Bad hinein ließ und die Tür hinter den beiden Konoichi schloss.

Nachdem auch Akani geschminkt und gestylt war, kamen sie beiden Frauen aus dem Bad.

Akio, Yuuto, Shikamaru und die Zwillinge warteten alle schon unten.

Die männlichen Begleiter waren wirklich überrascht, als sie die beiden Konoichi entdeckten.

Shikamaru grinste Temari an. Diese lächelte einfach nur zurück. Vielleicht war sie nun geschminkt, doch das zerstörte ihren Charakter nicht.

"Sie sind wunderschön Temari-sama!" quietschte Mira fröhlich und lief auf die genannte zu.

"Danke meine Süße! Du siehst auch fabelhaft aus." sagte sie und lächelte freundlich.

"Wir haben die Zwillinge vorhin umgezogen." sagte Akani und betrachtete grinsend ihre Teamkameraden. Yuuto trug einen Kimono, der ungefähr seine Haarfarbe hatte und Akio einen blauen Kimono mit kleinen Wellen darauf.

"Wir sind Ying und Yan!" strahlte Miro und rannte zu Mira und Temari.

"Stimmt!" erwiderte Temari.

Mira trug einen weiß Kimono mit einem schwarzen obi und schwarzen Punkten.

Miro trug das genaue Gegenstück: einen schwarzen Kimono mit einem weißen Obi und weißen Punkten.

"So wie aussieht können wir jetzt los, oder?" fragte Shikamaru leicht genervt.

Ein nicken seitens Temari, veranlasste die Gruppe sich durch den Wald zu kämpfen. Hinein in die Dunkelheit, und ins ungewisse.

Bis Freitag dann ;)